

## VERWALTUNGSVORLAGE VL-67/2024

ERSTELLT DURCH	ERSTELLT AM	SITZUNGSTEIL
Schulverwaltung	19.03.2024	öffentlich

GREMIUM	STATUS	TERMIN	EINLADUNG	TOP
Ausschuss für Bildung und Sport	beschließend	16.05.2024	2/2024	

### BEZEICHNUNG DES TAGESORDNUNGSPUNKTES

#### **Bürgerantrag zur Errichtung einer Boule-Anlage in Lünen**

### FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Bruttokosten für den Bau einer Boule Anlage:

Flächenherstellung, Bau:	11.643,61 €
Sitzgelegenheiten	2.500,00 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>14.143,61 €</b>

Die bei Umsetzung anfallenden Pflege- und Unterhaltungskosten in Höhe von **1.785 € brutto jährlich** sind anteilig entsprechend des Zuständigkeitsbereiches ab Inbetriebnahme der Anlage in den Funktionalauftrag einzupreisen.

Die Kosten verdoppeln sich bei Bau einer Boule-Anlage an beiden vorgeschlagenen Standorten.

Im Haushalt 2024 sind keine Mittel für die Umsetzung eines solchen Projektes vorhanden. Die Verwaltung wird für den Haushalt 2025 eine entsprechende Mittelbereitstellung beantragen. Die Realisierung des Projekts hängt von dem letztendlichen Haushalt 2025 ab.

### INKLUSIONSVERTRÄGLICHKEIT

Die Inklusion wird positiv berührt, da Boule eine inklusive Sportart ist.

### KLIMAVERTRÄGLICHKEIT

Das Vorhaben hat keine negativen Auswirkungen, da eine wassergebundene Tragschicht verwendet werden soll.

### BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss für Bildung und Sport stimmt dem Antrag mit folgender Maßgabe zu:  
Die Verwaltung wird mit der weiteren Planung und dem Bau einer Boule-Anlage (2 Bahnen a 4x15M) am Standort Schlosspark Schwansbell beauftragt.

i.V. Axel Tschersich  
Erster Beigeordneter

Am 23.09.2023 ging ein Bürgerantrag zur Errichtung einer Boule-Anlage in Lünen ein. Dieser schlägt die Errichtung einer 20 mal 30 Meter großen Fläche mit hydraulisch gebundener Tragschicht sowie ein paar Bänken im Umfeld der Fläche vor. Als Standortvorschlag wird hier die Parkanlage des Schlosses Schwansbell genannt. In der letzten Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport wurde das Team Schule und Sport beauftragt den Antrag zu prüfen und eine Beschlussvorlage für die nächste Sitzung vorzubereiten.

### **Aktueller Bestand**

In Lünen gibt es aktuell eine freizugängliche Boule-Bahn. Diese befindet sich auf dem Spielplatz am Sachsenweg in Lünen-Alstedde. Die anderen vorhandenen Boule-Bahnen im Stadtgebiet befinden sich auf Privatgrundstücken (Minigolfanlage hinter der Rundsporthalle, Vereinsgelände DJK SuS Brambauer und Sportplatz Cappenberger See) und sind demnach nicht frei zugänglich.

### **Standortsuche**

Gemeinsam mit dem Fachbereich (FB) Stadtgrün hat das Team Schule und Sport geeignete Standorte geprüft. Hierbei wurde festgestellt, dass eine Boule-Anlage mit den Ausmaßen, wie im Antrag gefordert, nicht darstellbar ist. Bei einer Anlage dieser Größenordnung wäre die Spielfläche proportional zu den vorhandenen Grünflächen unverhältnismäßig groß und würde somit zu großen Einfluss auf das Gesamtbild des Schlossparks sowie der Fläche am Cappenberg See nehmen. Aufgrund dieser Tatsache wurde sich bei Suche nach einem geeigneten Standort auf zwei Boule-Bahnen von je 4x15 Meter beschränkt. Hier stellten sich vor allem zwei Standorte als geeignet heraus.

- **Schlosspark Schwansbell**  
Der FB Stadtgrün und das Team Schule und Sport können dem Bürgerantrag zum Standort im Schlosspark Schwansbell folgen. Aufgrund seines historischen Charakters und seiner ruhigen Atmosphäre würde eine ruhige Sportart, wie Boule, gut in das Gesamtbild des Parks passen. Der Park ist zentral gelegen und auf viele Arten gut erreichbar, zudem spenden die vielen Bäume angenehmen Schatten. Ein Entwurf der Boule Bahn sowie der genaue Standortvorschlag ist dieser Beschlussvorlage als Anlage beigefügt (siehe Anlage 1). Um das historische Gesamtbild des Parks zu erhalten wurde hier mit 2 Bahnen von je 4x15 Meter geplant, da die im Antrag genannten Maße im Schlosspark nicht umsetzbar sind.
- **Cappenberger See**  
Der zweite mögliche Standort einer Boule-Bahn ist die Fläche neben dem Spielplatz am Cappenberger See (siehe Anlage 2). Dieser Standort ist gerade im Sommer deutlich belebter (Familien, Freibadbesucher/innen, etc.). Hinsichtlich der bereits vorhandenen Sportstätten (Fußball, Tennis, Schwimmen) würde sich eine Boule-Bahn gut in das Gesamtbild der Anlage einfügen. Auch hier wurde mit zwei Boule-Bahnen von je 4x15 Meter geplant.

Das Team Schule und Sport hat das Gespräch mit dem Antragstellenden gesucht und ihn über das Vorhaben informiert. Den Vorschlag, eine kleinere, als im Antrag geforderte, Spielfläche zu bauen, trägt der Antragstellende mit. Aufgrund der zentraleren Lage favorisiert der Antragstellende den Schlosspark Schwansbell als Standort. Zudem hat er gegenüber dem Team Schule und Sport die Bereitschaft geäußert, bei der Wahrung der Spielfähigkeit der

Anlage zu unterstützen sowie ggf. kleinere Reparaturen zu übernehmen, sofern die Boule-Anlage am Standort Schlosspark Schwansbell errichtet wird.